

481944-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs – Interdisziplinärer Wettbewerb zur Gestaltung der Überdachung des Zentralen Omnibusbahnhofs Offenburg
OJ S 132/2026 13/07/2026

Avis de concours

Services

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stadt Offenburg

Adresse électronique: zentrale.vergabestelle@offenburg.de

Forme juridique de l'acheteur: Autorité locale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Interdisziplinärer Wettbewerb zur Gestaltung der Überdachung des Zentralen Omnibusbahnhofs Offenburg

Description: Mit der Neugestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung des Bahnhofsquartiers soll eine funktionale, gestalterisch hochwertige und zukunftsfähige Überdachung realisiert werden. Der neue ZOB, dessen Grundlagen durch städtebaulich-freiraumplanerisch-verkehrsfunktionalen Wettbewerb 2021/22 sowie den Rahmenplanbeschluss des Gemeinderats vom 18.12.2023 geschaffen wurden, umfasst künftig 16 Bussteige und bildet einen zentralen Baustein der Quartiersentwicklung. Die Gesamtfläche des neuen ZOB beträgt rund 6.000 m² und beinhaltet neben den Bussteigen großzügige Fußgänger-, Warte- und Aufenthaltsbereiche. Über einen interdisziplinären Realisierungswettbewerb soll nun das architektonische und landschaftsarchitektonische Konzept für die Überdachung des ZOB sowie dem Funktionsgebäude, inkl. entwurfsabhängig gestalteter Freiräume qualifiziert werden. Grundlage hierfür ist eine Verkehrsanlagenplanung, die die verkehrstechnischen Rahmenbedingungen definiert.

Identifiant de la procédure: f36dd3ea-7bf9-4d9e-9bca-89c7b1ddc544

Identifiant interne: 2529-VG-OF

Type de procédure: Restreinte

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Der nicht offene einphasige, interdisziplinäre Realisierungswettbewerb mit maximal 20 Teilnehmenden wird gem. RPW 2013 mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und anschließendem Verhandlungsverfahren durchgeführt. Die Auswahl der Teilnehmenden für den Wettbewerb erfolgt bei Vollständigkeit der Unterlagen und Erfüllung der Ausschluss- / Mindestkriterien auf der Basis der Auswahlkriterien, wobei ein Punktesystem (siehe Wertungsmatrix) für die Beurteilung angewendet wird. Bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los. Zusätzlich werden Nachrücker in angemessener Zahl über die gleiche Vorgehensweise ermittelt. Informationen zu Beurteilungskriterien, Preisgelder, Preisgericht und Termine im Wettbewerb: siehe zusätzliche Informationen.

2.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71222000 Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs

Nomenclature complémentaire (cpv): 71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection, 71200000 Services d'architecture, 71310000 Services de conseil en matière d'ingénierie et de construction

2.1.2. **Lieu d'exécution**

Subdivision pays (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Pays: Allemagne

2.1.4. **Informations générales**

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YU1MSWP# 1. Preisgelder im Wettbewerb: Für den Wettbewerb steht insgesamt eine Wettbewerbssumme von 80.000,00 EUR netto zur Verfügung, die als Preise und Anerkennungen ausgeschüttet werden. Folgende Verteilung ist vorgesehen: 1. Preis: 32.000,00 EUR netto, 2. Preis: 20.000,00 EUR netto, 3. Preis: 12.000,00 EUR netto, Anerkennungen: Im Gesamtwert von 16.000,00 EUR netto für bemerkenswerte Teilleistungen. Das Preisgericht behält sich gem. RPW 2013 vor, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Die Wettbewerbssumme kommt dabei immer zur Ausschüttung. 2. Beurteilungskriterien im Wettbewerb: Die eingehenden Arbeiten werden u.a. nach den folgenden Kriterien bewertet: Idee und konzeptionelle Qualität, Architektonische Qualität, Nutzungs- und Aufenthaltsqualität, Funktionalität, Nachhaltigkeit, Realisierungsfähigkeit, Wirtschaftlichkeit 3. Voraussichtliche Termine im Wettbewerb: Auswahl der Teilnehmenden: 35. KW 2026, Bereitstellung der Unterlagen: 11.09.2026, Rückfragen: 22.09.2026, Kolloquium (Präsenz): 28.09.2026, Planabgabe digital: 24.11.2026, Modellabgabe 17.12.2026, Preisgericht: 14.01.2027 4. Preisgericht: Das Preisgericht wird nach RPW 2013 in Abstimmung mit der Architektenkammer Baden-Württemberg und der Ingenieurkammer Baden-Württemberg besetzt. Fachpreisrichter*innen (stimmberechtigt): Oliver Martini, Baubürgermeister (Stadtplaner), Stadt Offenburg; Dea Ecker (Architektin), Heidelberg; Philipp Schiffer (Architekt), Darmstadt; Andy Schönholzer (Landschaftsarchitekt) Basel; Dr. Alexander Hentschel (Tragwerksplaner), Nürnberg; Stellvertretende Fachpreisrichter*innen: Hille Krause (Architektin), Hamburg, Luca Kist (Landschaftsarchitekt, Stadtplaner), Saarbrücken; Oliver Schwenke (Tragwerksplaner), Nürnberg; Linda Schneider (Architektin), Offenburg Daniel Ebneith (Stadtplaner), Offenburg; Philip Denking (Landschaftsarchitekt), Offenburg 5. Hinweise zu den Unterlagen im Teilnahmewettbewerb: Im Teilnahmewettbewerb sind bereits alle drei Fachdisziplinen Architektur, Landschaftsarchitektur und Tragwerksplanung zu benennen. Die Eignung entsprechend § 75 VgV ist durch die vollständig ausgefüllten und von den Büroinhabenden, den Geschäftsführenden und / oder den bevollmächtigten Vertreter*innen unterzeichneten Bewerbungsformularen einschließlich erforderlicher Nachweise als Anlagen nachzuweisen. Eine Eignungsleihe ist möglich. Im Bewerbungsverfahren verlangt der Auftraggeber weitgehend Eigenerklärungen von den Bewerbenden. Der Auftraggeber behält sich vor, die Richtigkeit der von den Bewerbenden mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Eigenerklärungen durch Abforderung entsprechender Bescheinigungen zu überprüfen. Sollte sich während des Verfahrens herausstellen, dass die Erklärungen nicht der Wahrheit entsprechen, werden die Bewerbenden aus dem Verfahren ausgeschlossen. Zur Teilnahme am Verfahren ist die Vorlage nachfolgender Formblätter im Teilnahmewettbewerb erforderlich: F01_A - Bewerbungsbogen Architektur und F01_LA - Bewerbungsbogen Landschaftsarchitektur und F01_TWP - Bewerbungsbogen

Tragwerksplanung jeweils inkl. erforderlicher Anlagen. Über das Bewerberformblatt erfolgt eine Eigenerklärung über das Vorliegen der Berufshaftpflichtversicherung und Anpassung der Deckungssummen im Auftragsfall, sofern die Deckungssummen der bestehenden Berufshaftpflichtversicherung nicht ausreichen. Diese Erklärung ist von jedem Partner der Bewerbung und auch von jedem Eignungsleihendem nach § 47 VgV abzugeben. Die Befähigung zur Berufsausübung gemäß § 44 VgV ist als Anlage beizufügen. Die in den Formblättern benannten Referenzen (vgl. Eignungskriterien) müssen zudem in Form von aussagekräftigen Bildern und Beschreibungen belegt werden. Hierbei ist die Darstellung je Referenzprojekt auf max. 2 Blätter (pdf-Format) zu beschränken.

F02_Erklaerung_Bietergemeinschaft: nur bei Bewerbergemeinschaften vollständig ausgefüllt einzureichen. Formblatt 03a und 03b - Erklärung bei Eignungsleihe und Nachunternehmern: Eigenerklärung der Bewerberin / des Bewerbers ob und auf welche Art auf den Auftrag bezogen in relevanter Weise mit anderen zusammengearbeitet wird (Formblatt 03a) und Benennung der vorgesehenen Nachunternehmer gem. § 47 (1) VgV mit Angabe der betreffenden Nachunternehmerleistungen sowie im Rahmen evtl. Eignungsleihe in Anspruch genommene Kapazitäten durch Nachunternehmerverzeichnis und Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer (Formblatt 03b). F04_Eigenerklärung: zum Nichtvorliegen v.

Ausschlussgründen (nach § 123 Abs. 1 GWB und § 124 Abs. 1 GWB), zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung sowie zum Nichtvorliegen von Vergabesperren von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und auch von jedem Eignungsleihendem nach § 47 VgV. Formblatt_RUS-Sanktionen: von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und auch von jedem Eignungsleihendem nach § 47 VgV. Erklärung LTMG-BW (Formblatt L_D_VLL_Komm_D_Verpflicht_LTMG_AEG_EU.pdf): ist von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und auch von jedem Eignungsleihendem nach § 47 VgV.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Document de marché

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Interdisziplinärer Wettbewerb zur Gestaltung der Überdachung des Zentralen Omnibusbahnhofes Offenburg

Description: Das ausgeschriebene Leistungsbild umfasst nachfolgende Positionen gem. HOAI 2021: - Objektplanung Gebäude, gem. § 34 HOAI 2021, LP 1 bis 9 - Objektplanung Freianlagen, gem. § 39 HOAI 2021, LP 1 bis 4 sowie durch angemessene Weiterbeauftragung (Teile der Ausführungsplanung) sicherzustellen, dass die Qualität des Entwurfs umgesetzt wird (z.B. über Leitdetails). Leitdetails für Freianlagen umfassen dabei z.B.: fortgeschriebene Oberflächenqualitäten, Verlegedetails, Einfassungen, Bepflanzung. Der Leistungsumfang beschränkt sich ausschließlich auf die Bereiche innerhalb der Busborde. Fahrbahnen für den Kfz- und Busverkehr sind ausdrücklich nicht Bestandteil der Beauftragung. -

Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI 2021, LP 1 bis 6 Die Beauftragung ist stufenweise vorgesehen.

Identifiant interne: 2529-VG-OF

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 71222000 Services d'architecte pour la conception d'ouvrages extérieurs

Nomenclature complémentaire (cpv): 71000000 Services d'architecture, services de construction, services d'ingénierie et services d'inspection, 71200000 Services d'architecture, 71310000 Services de conseil en matière d'ingénierie et de construction

5.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Pays: Allemagne

5.1.6. Informations générales

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre professionnel pertinent

Description du critère de sélection: Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO- Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Architektin bzw. Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt bzw. Ingenieurin / Ingenieur zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Architektin bzw. Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt bzw. Ingenieurin / Ingenieur wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG - Berufsanerkennungsrichtlinie - gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 07. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: Mindestbedingung Berufshaftpflichtversicherung

Architekt*in: im Auftragsfall mindestens folgende Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar // Mindestbedingung

Berufshaftpflichtversicherung Landschaftsarchitekt*in: im Auftragsfall mindestens folgende Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar. // Mindestbedingung Berufshaftpflichtversicherung Tragwerksplanung: im

Auftragsfall mindestens folgende Deckungssummen für Personenschäden 1,5 Mio EUR / sonstige Schäden 1 Mio EUR) versicherbar // Für alle gilt: Nachweis der bestehenden

Versicherung mit Maximierung der Ersatzleistung auf mindestens das 3-fache der Deckungssumme (bei juristischen Personen) bzw. das 2-fache der Deckungssumme (bei

natürlichen Personen) pro Versicherungsjahr. Im Falle einer bestehenden Versicherung mit

geringerer Versicherungssumme erfolgt über den Bewerberbogen eine Eigenerklärung, dass die Summen im Auftragsfall mindestens zu den geforderten Summen angehoben werden

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: Mindestanforderung an den durchschnittlichen Jahresumsatz: im Mittel der letzten 3 Jahre (2023 / 2024 / 2025) für entsprechende Leistungen: Architekt*in (Objektplanung Gebäude): 250.000 EUR netto / Landschaftsarchitekt*in (Objektplanung Freianlagen): 150.000 EUR netto. // Tragwerksplanung: 300.000 EUR netto // Bei Büros nicht älter als 3 Jahre werden Umsatzangaben seit der Gründung des Büros gewertet. Bei Bewerbungsgemeinschaften gleicher Fachdisziplinen wird der geforderte Nachweis über den Umsatz in Summe gewertet.

Critère: Références sur des services spécifiques

Description du critère de sélection: Zu Objektplanung Gebäude (Architektur): 2 Referenzen gem. § 34 HOAI Honorarzone III; Mindestgröße Baukosten mind. 1 Mio. EUR netto (KG 300-400); Alter der Referenzen: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später). / Mindestanforderung 1: bei mindestens einer der Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-5 erbracht sein / Mindestanforderung 2: mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt // zu Objektplanung Freianlagen (Landschaftsarchitektur): 2 Referenzen gem. § 39 HOAI Honorarzone III; Mindestgröße 500 qm Fläche; Alter der Referenz: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später). / Mindestanforderung 1: bei mindestens einer der Referenzen müssen die Leistungsphasen 2-5 erbracht sein // zu Tragwerksplanung: 2 Referenzen gem. § 51 HOAI Honorarzone III; Mindestgröße Baukosten mind. 1 Mio. EUR netto (KG 300-400), Alter der Referenz: max. 8 Jahre. Die letzte abgeschlossene Leistungsphase des Projektes muss innerhalb der letzten 8 Jahre erbracht worden sein (Stichtag 01.07.2018 oder später); erbrachte Leistungsphasen 2-4; Mindestanforderung 1: mindestens eine der Referenzen muss realisiert worden sein bzw. die Übergabe an den Nutzer ist erfolgt.

Critère: Références sur des services spécifiques

Description du critère de sélection: Die Referenzen der Objektplanung Gebäude werden in Hinblick auf die Vergleichbarkeit zur Aufgabenstellung bepunktet. Zur Bepunktung werden nur die Referenzen zugelassen, die die benannten Mindestkriterien (siehe oben) erfüllen. Folgende Bepunktung ist vorgesehen: PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: a. Bauten in HZ III (= Mindestanforderung) als Neubau oder Erweiterungsbau = 0 Pkte. b. Bauten in HZ IV oder höher als Neubau oder Erweiterungsbau mit nicht vergleichbarer Nutzung = 3 Pkte. c. Bauten in HZ IV oder höher als Neubau oder Erweiterungsbau aus dem Bereich Infrastruktur gem. Objektliste HOAI Anlage 10 = 6 Pkte. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: a. kein öffentlicher Bauherr = 0 Pkte. b. öffentlicher Bauherr = 2 Pkte. PROJEKTERFAHRUNG: erbrachte Leistungsphase 2-4 = 0 Pkte. erbrachte Leistungsphase 2-5 und ggf. weitere = 2 Pkte. PREIS IM WETTBEWERB oder ARCHITEKTURPREIS (keine Anerkennung, kein reines Verhandlungsverfahren) Nein = 0 Pkt, Ja = 3 Pkt. Maximal sind je Referenz 13 Punkte erreichbar in Summe somit max. 26 Punkte. Die max. 20 Teilnahmeanträge mit der höchsten Punktzahl werden zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert. Sollten mehr als 20 Bewerbende mit gleicher Punktzahl gewertet werden, entscheidet das Los.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Ordre d'importance: 20,00

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 10

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 20

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Platzierung im Wettbewerb

Description: Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gem. RPW 2013, § 8 (2) sowie § 72 (2) VgV. Im Anschluss an die Preisgerichtssitzung wird unter Würdigung der Entscheidung des Preisgerichts ein nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren mit der ersten Preisträgerin / dem ersten Preisträger durchgeführt. Das Wettbewerbsergebnis fließt mit 50 % in das Verhandlungsverfahren ein, wobei der 1. Preisträger im Wettbewerb gegenüber dem 2. Preisträger mindestens einen Vorsprung in Höhe von 12 % der Gesamtpunkte erhält. Erreichbar sind max. 5 Punkte.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

Critère:

Type: Qualité

Nom: Umgang mit Überarbeitungshinweisen zum Wettbewerbsergebnis

Description: Die Bewertung erfolgt durch das Vergabegremium im Rahmen des Verhandlungsverfahrens. Erreichbar sind 0-5 Punkte.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Qualité

Nom: Prozessqualität, Qualität des einzusetzenden Personals u. Personaleinsatzkonzept, Arbeitsstruktur, Kosten, Termine und technische Qualitätsanforderungen

Description: Die Bewertung erfolgt durch das Vergabegremium im Rahmen des Verhandlungsverfahrens. Erreichbar sind 0-5 Punkte.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

Critère:

Type: Prix

Nom: Honorarangebot

Description: Honorarangebot mit Grundleistungen, Besonderen Leistungen, inkl. Nebenkosten und Stundensätze. Die Auswertung erfolgt rechnerisch. Erreichbar sind 0-5 Punkte.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 20

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 05/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MSWP/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MSWP>

5.1.12. Conditions du marché public

Modalités de sélection du concours:

La décision du jury est contraignante pour l'acheteur: oui

Tout marché de services faisant suite au concours sera attribué à l'un des lauréats du concours

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MSWP>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 11/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Die Frist für Nachforderungen beträgt 6 Kalendertage.

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB: danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Stadt Offenburg

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Stadt Offenburg

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Stadt Offenburg

Numéro d'enregistrement: DE142583612

Adresse postale: Hauptstraße 90

Ville: Offenburg

Code postal: 77652

Subdivision pays (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: zentrale.vergabestelle@offenburg.de

Téléphone: +49078182-0

Adresse internet: <https://www.offenburg.de/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. **ORG-0002**

Nom officiel: FSW Düsseldorf GmbH FALTIN+SATTLER

Numéro d'enregistrement: 331788666

Adresse postale: Rathausufer 14

Ville: Düsseldorf

Code postal: 40213

Subdivision pays (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: submission@fsw-info.de

Téléphone: +49 2118368980

Adresse internet: <https://www.fsw-info.de>

Rôles de cette organisation:

Prestataire de services de passation de marché

8.1. **ORG-0003**

Nom officiel: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Numéro d'enregistrement: 08-A9866-40

Adresse postale: Durlacher Allee 100

Ville: Karlsruhe

Code postal: 76137

Subdivision pays (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@rpk.bwl.de

Téléphone: +49 721926-8730

Adresse internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. **ORG-0004**

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 32fc1e1a-f01c-4037-94cf-66e7b6c82425 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de concours

Sous-type d'avis: 23

Date d'envoi de l'avis: 10/07/2026 12:09:11 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 481944-2026

Numéro de publication au JO S: 132/2026

Date de publication: 13/07/2026